



Gemeindebrief

***Evangelische Luthergemeinde
Rüsselsheim***

September - November 2026



Der Weg ist das Ziel



Liebe Leserinnen, liebe Leser!

„Man reist ja nicht um anzukommen, sondern um zu reisen“, wusste schon Goethe. „Der Weg ist das Ziel“...das bedeutet, es geht weniger darum, was wir am Ende der Reise erreichen, als um das, was wir während der Reise lernen und erleben.

Wenn Sie durch den Gemeindebrief blättern finden sich Anregungen für viele Gelegenheiten auf der Lebensreise.

Lassen Sie sich inspirieren. Wir wünschen Ihnen auf jeden Fall viel Spaß und einen guten Start in die Herbstsaison!

Ihre Gemeindebriefredaktion

Aus dem Inhalt:	Seiten
Am Anfang	2
Nachgedacht	3-4
Aus dem Kirchenvorstand.....	5
Förderkreis	6-9
Thekenabend	10
Kirchenmusik.....	11-13
Aus der Gemeinde	14+19
Taizé.....	15
Gottesdienstplan und Gottesdienste	16-18
Konfis	19-21
Für Seniorinnen und Senioren	22-24
Frauenfrühstück.....	24
Kinder-Kirchentag	25
Kindertagesstätte / Für Kinder	26-28
Stellenanzeige	29
Freud und Leid	30
Wichtige Telefonnummern	31
Adressen / Impressum	32



*Und Gott wird für Recht sorgen zwischen den
Nationen
und richten zwischen vielen Völkern.
Dann werden sie ihre Schwerter zu Pflugscharen
und ihre Speere zu Winzermessern
umschmieden,
kein fremdes Volk wird mehr gegen ein anderes
sein Schwert erheben, und sie werden den Krieg
nicht mehr lernen. Jesaja 2,4*



Schön wär's! Nur klingt die Monatslosung für November wie aus einer anderen Zeit. Statt Schwerter und Speere gibt es heute Atombomben und Drohnen. Dass es sich bei einer Pflugschar um die Schneide eines Pflugs handelt, muss ich heute erst erklären. Und Winzermesser werden seit Einführung der Rebschere (etwa um 1950) heute kaum noch verwendet. Auch wenn unsere Lebensumstände sich seit biblischen Zeiten geändert haben, dass es hier darum geht Waffen in nützliche Werkzeuge umzuarbeiten, das spricht uns immer noch an.



Wie könnte das Leben auf diesem Planeten Erde aussehen, wenn Rohstoffe und Energie, die für Waffen aufgebraucht werden, für Lebensförderliches verwendet würden?

Jedes Jahr findet in den 10 Tagen vor Buß- und Bettag die Ökumenische Friedensdekade statt; dieses Jahr vom 8. – 18. November. Die Idee zu einer Friedensdekade kommt ursprünglich aus den Niederlanden und sollte das Engagement der Kirchenmitglieder für Friedensfragen stärken.

1980 wurde die Idee sowohl in Ostdeutschland als auch in Westdeutschland aufgenommen. Besonders Jugendliche engagierten sich. Das heute immer noch verwendete Logo wurde in der DDR zum Kennzeichen der Friedensbewegung. Abgebildet ist eine Statue, die die Sowjetunion 1959 den Vereinten Nationen schenkte. Die Aufschrift „Schwerter zu Pflugscharen“ wird als Zitat aus Micha 4,3 ausgewiesen. Dort steht das gleiche, wie in der oben zitierten Monatslosung für November aus dem Jesajabuch.

Die Evangelische Kirche in der DDR hat damals Hunderttausende solcher Logos auf Stoff drucken lassen. Für Drucke auf Vlies musste keine Genehmigung eingeholt werden. Jugendliche sollten ein Zeichen für Frieden und Abrüstung tragen können. Was als kirchliche Friedensbotschaft gedacht war, entwickelte sich schnell zu einem Symbol des Widerstands gegen Militarisierung, Wehrpflicht und staatliche Bevormundung. Anfangs wurden die Aufnäher in der DDR noch geduldet, aber ab 1982 waren sie verboten. Wer solche Aufnäher trug, wurde, wenn eine Verwarnung nichts nutzte, von der Schule verwiesen, durfte kein Abitur machen, flog von der Uni, bekam keine Lehrstelle oder erhielt Betriebsverbot. Etlichen wurden die Aufnäher aus der Kleidung gerissen oder geschnitten. Manche haben gerade die so markierte Kleidung dann besonders gerne getragen.

Es dauerte nicht lange und der Aufnäher war auch in Westdeutschland verbreitet. Hier protestierte die Friedensbewegung in den 1980er Jahren gegen die Nato-Nachrüstung (Pershing, Cruise Missiles), darunter viele kirchliche Gruppen. Nach der Wiedervereinigung schlossen sich auch die Friedensbewegten in Ost und West zusammen. Mittlerweile gibt es die Ökumenische Friedensdekade (vgl. www.friedensdekade.de) jedes Jahr unter einem anderen Thema. 2026 „couragiert widerständig“.

Auf der Internetseite der Friedensdekade heißt es: „Der Aufnäher ist heute ein Museumsstück. Die Bronze-Statue steht noch in New York. Aber die Vision, die beide verkörpern, ist aktueller denn je. In einer Welt, die wieder aufrüstet, die Militärausgaben erhöht, die Kriege führt und vorbereitet, braucht es Menschen, die sagen: Es geht auch anders.“

„Schwerter zu Pflugscharen“ ist keine Anleitung, kein Programm, kein Masterplan. Es ist eine Vision, die gelebt werden will. Von Menschen, die bereit sind, dafür einzustehen. Die sich nicht damit abfinden, dass Krieg normal ist. Die an eine Welt glauben, in der Waffen zu Werkzeugen des Lebens werden.

„Couragiert widerständig“ das hieß 1982 einen Aufnäher tragen, obwohl es verboten war. Was heißt es 2026?“

Darüber in der Luthergemeinde ins Gespräch kommen, das erhoffe ich mir.

Ihre Pfarrerin Hanne Köhler



Licht in Sicht

Es gibt derzeit begründete Hoffnungen, dass die vakante Pfarrstelle zum 1. Januar 2027 wieder besetzt wird. Aber die entscheidende Sitzung des Kirchenvorstands findet erst Mitte August statt, also nach Redaktionsschluss dieses Gemeindebriefes. Dann folgen noch ein paar formale Schritte. Derzeit sieht es allerdings so aus, als bekämen wir eine Pfarrerin, die auch in die hiesige Pfarrwohnung einzieht. Das wäre wunderbar!

Umgekehrt heißt dies allerdings, dass ich mich mit meiner halben Stelle noch bis Ende des Jahres bemühen werde, allen und allem gerecht zu werden. Ich bin weiter sehr dankbar für die Unterstützung der Kolleginnen und Kollegen, des Kirchenvorstands, der Mitarbeitenden und der Ehrenamtlichen.

Die Gottesdienstplanung steht bis Ende des Jahres. Viele haben zugesagt, weiter mit ihren Gaben zu den Gottesdiensten beizutragen. Zugleich wachsen wir als Nachbarschaftsraum zusammen und feiern öfter Gottesdienste gemeinsam. Unsere Gottesdienstlandschaft (vgl. die Liste in der Mitte dieses Gemeindebriefes) ist sehr bunt und spricht so hoffentlich unterschiedliche Interessen an.

Seit dem Stellenwechsel des Kollegen zum November vergangenen Jahres werden immer wieder auch Besuche zu runden Geburtstagen von Mitgliedern des Besuchsdienstkreises übernommen. Eigentlich kam dann bisher die Pfarrerin oder der Pfarrer. Aber es gibt so viele andere Termine, die einen Pfarrkalender füllen. Ich freue mich auf die Zeit, wenn ich mit der neuen Kollegin Absprachen treffen und wir uns gegenseitig vertreten können.

Pfarrerin Hanne Köhler



Aus unserer Mitte – der Förderkreis berichtet

Gemeinsam – Engagiert - Mit Herz

Rückblick auf das Kräutelerlebnis

Unter fachkundiger Führung der Kräuterpädagogin Anja Baier fand am 9. Mai ein Ausflug ins Naturschutzgebiet „Im Schacht“ statt, um in die Welt der Kräuter einzutauchen. Der Natur- und Vogelschutzverein Bauschheim hatte uns dafür sehr großzügig sein Vereinsgelände mit allen Einrichtungen zur Verfügung gestellt.



Ausgestattet mit Körbchen brachen die 21 Interessent/innen zum Spaziergang auf. Schon auf dem Weg zum Kräutergarten erklärte Anja Baier die vielfältigen Anwendungsgebiete von Spitzwegerich, Weißdorn und Rotklee. Im Kräutergarten ging es dann an die Ernte verschiedenster Kräuter, mit denen die NaturliebhaberInnen schließlich auf das Vereinsgelände zurückkehrten. Nachdem Anja Baier die Funde gesichtet und für unbedenklich befunden hatte, ging es an die Herstellung von Kräutersalz. Auch gab es die Möglichkeit, vor Ort Kräuteressig und -öl zu produzieren. Höhepunkt war schließlich die Verkostung der verschiedenen Kräutersalze mit Sauerteigbrot und eigens hergestellter Limonade. Dass die leckeren Naturschätze nach dem Essen mit nach Hause genommen werden konnten, rundete diesen in jeder Hinsicht gelungenen Kräuterevent ab.

Und noch ein Rückblick..

Am 31. Mai 2026 war es wieder so weit: Volles Haus beim zweiten Konzert des 1. Akkordeon Clubs 1933 Rüsselsheim e.V. und des Projektorchesters Hessen. Unter dem Motto "Akkordeon verbindet" konnte der musikalische Leiter Robert Girschick das Publikum restlos begeistern. Neben bekannten Melodien aus "My Fair Lady" und "Die Drei Musketiere" schloss der erste Teil des Konzerts fulminant mit POLSKA, POLSKA ! von Jürgen Schmieder.

Nach der Pause begeisterte das Projektorchester Hessen unter der Leitung von Marc Fischer mit einem thematischen Schwenk hin zu modernen Arrangements bekannter Stücke von Coldplay über Klezmer bis zur Titelmelodie von "Game of Thrones". Erst nach der Zugabe ließ das begeistert applaudierende Publikum die Musiker von der Bühne gehen. Für Heike Rühl, die den musikalischen Abend gekonnt moderierte, stand zweifelsfrei fest: „Wir wollen wiederkommen“.

Andreas Hammer



Herzliche Einladung – besucht uns zahlreich am Stand!!

Beim diesjährigen **Rieslingsonntag** am 27. September ab 13 Uhr backen wir wieder Waffeln auf dem Gemeindeplatz.

Am 3. und 4. Oktober bewirtschaftet der Förderkreis den **Weinstand am Main**, jeweils ab 15 Uhr.

Am Freitag den 13. November findet um 18 Uhr die jährliche **Mitgliederversammlung** für den Förderkreis statt. Anschließend geht es mit einem unterhaltsamen Abend weiter.

Herzliche Einladung zum Kneipenquiz!

Ebenfalls am 13. November ab 19 Uhr stehen Spaß und Gemeinschaft im Mittelpunkt. Es warten knifflige Fragen, fröhlicher Wettbewerb, Getränke und Snacks.

Achim Rüsen und Liane Seibert

Spenden für den Förderkreis gerne an:

Rüsselsheimer Volksbank

IBAN: DE04 5019 0000 4102 4203 79 BIC: FFVBDEFF

Christbaum gesucht!

Auch in diesem Jahr wollen wir in der Lutherkirche wieder einen Christbaum aufstellen.

Wenn Sie einen Baum aus dem eigenen Garten stiften wollen, können Sie sich gerne im Gemeindebüro, Tel. 06142 – 16898 melden.

Wir bedanken uns für Ihre Hilfe.



Ausflug nach Worms am Samstag 24.10.2026

- **Geschichte entdecken,**
- **Gemeinschaft erleben und**
- **einen schönen Tag genießen!**

Diesmal geht es mit dem Zug ins geschichtsträchtige Worms – SchUM Stadt, Lutherstadt, Nibelungenstadt – und bekannt für einmalige romanische Bauten und gute Weine. Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Programm, interessante Einblicke und genügend Zeit für eigene Entdeckungen und Begegnungen.

- Gemeinsame Anreise ab ca.9:00 Uhr vom Bahnhof Rüsselsheim. Eigenanreise mit dem Auto ist auch möglich.
- Vor Ort erwartet uns eine kurzweilige Führung durch das romanische Worms. Natürlich darf der imposante Dom nicht fehlen, und wir entdecken die historische Stadtmauer, die Synagoge und vieles mehr.
- Zeit für eigene Entdeckungen - nach der Führung bleibt Zeit zum Bummeln durch die Stadt oder zum Genießen der besonderen Atmosphäre.
- Gemeinsames Mittagessen
Zur Mittagszeit stärken wir uns bei einem gemeinsamen Essen und lassen uns verwöhnen.
- Am Nachmittag können Sie ganz nach Ihren Interessen wählen:
 - Teilnahme an einer Weinprobe oder
 - kleiner Ausflug an den Rhein
 - Rückfahrt wird gegen 16:30 Uhr sein.

Kosten für Bahnfahrt und Führung ca. 30 €.

Einzelheiten und Rückfragen nach Anmeldung bis 8. Oktober 2026.

Wir freuen uns auf einen erlebnisreichen Tag mit guter Gemeinschaft, interessanten Eindrücken und vielen schönen Begegnungen. Kommen Sie mit – wir freuen uns auf Sie!

Bitte melden Sie sich an: foerderkreis-luther@email.de

oder im Gemeindebüro: Telefon 06142 16898

oder auf dem Anrufbeantworter: 06142 67649

Thekenabende in der Lutherkirche

Immer am **ersten Mittwoch im Monat** findet um **19:00 Uhr** ein Thekenabend in der Lutherkirche statt. Mal mit inhaltlichem Schwerpunkt, mal als freier Treff an der Theke im Gemeindezentrum.

02. September 2026 Hessischer Abend mit Erna und Kurth

Judith Kähler-Wehrum und Rudi Janßen in ihren Paraderollen. Dazu gibt es hessische Tapas. Ein Abend, den man nicht verpassen darf.

07. Oktober 2026 Thekenabend im Gemeindezentrum

04. November 2026



02. Dezember 2026 Beginn um 18 Uhr!

Adventsfensteröffnung und Thekenabend

Wir stimmen uns auf die Adventszeit ein. Glühweinabend mit gemeinsamem Singen weihnachtlicher Lieder

06. Januar 2027 Thekenabend mit Sebastian Gerisch

Sebastian erklärt und gewährt uns Einblicke in seine Arbeit als Pfarrer in der Justizvollzugsanstalt Weiterstadt

Kirchenmusik in Rüsselsheim - Schauen Sie doch mal in den YouTube-Kanal hinein!

Manchmal ist es schön, eine Erinnerung zu haben. Vielleicht konnte man ein Konzert nicht besuchen (zum Beispiel weil es zu heiß war wie Ende Juni...) oder man möchte sich informieren über die Musik in unserer Kirche. YouTube macht es möglich! Und hier der Link:

<https://youtube.com/@kirchenmusikruesselsheim?si=M4fUYfpaomi8xJai>

Ganz neu darin sind Ausschnitte aus dem Konzert „**Rüsselsheim anno 1700**“ vom 21. Juni 2026. Hier haben die beiden Rüsselsheimer Kirchenmusiker Jens Lindemann und Martin Höllenriegel zusammengewirkt, ihre Kapazitäten vereinigt und damit auch ein Zeichen gesetzt, die Kirchenmusik im Nachbarschaftsraum gebündelt zu repräsentieren. Schön war's mit gut 30 Chorsängerinnen und -sängern, Gesangssolisten und einem barocken Streicherensemble. Dass bei 32° Celsius im Kirchenraum noch treue Fans kamen war toll; gemeinsam konnten wir trotz Hitze eine gute Stunde klassische Musik von einst populären Komponisten aus unserer Region genießen.

Auf dem YouTube-Kanal sind außerdem Aufnahmen diverser Orgelfahrten zu finden: von Rüsselsheim bis Gran Canaria! Und damit kommen wir zum **dies-jährigen Orgelausflug**, der uns am **Samstag, 29. August** in den Vorder- taunus führt. Nähere Einzelheiten finden Sie auf der nächsten Seite.

Auch ein paar selbstgemachte popmusikalische Titel sind auf YouTube zu hören. Ein neues Format für die Gestaltung der Musik in kommenden kunterbunten Gottesdiensten im Nachbarschaftsraum steht aktuell in den Startlöchern. Da sind die „Kirche kunterbunt“, ökumenisch, mit Schwerpunkt auf Familie/Kinder, sowie grundsätzlich modern gedachte Gottesdienste in der Lutherkirche. Wir können uns eine flexible Gemeinschaft vorstellen, die je nach Verfügbarkeit einzelne Gottesdienste musikalisch unterstützt. Instrumente „jeder Art“, von Ukulele, Akkordeon, E-Piano, Perkussionsinstrumente (z.B. Cajon) und natürlich auch alle, die einfach nur singen möchten. Am **Montag 31. August um 18:30 Uhr** laden wir zu einem ersten **Kennenlernen-Treffen** ein. Jede/r ist willkommen.

Ein **musikalischer Gottesdienst** erwartet Sie **am Sonntag 18. Oktober 2026 um 10 Uhr in der Stadtkirche.**

Auch hier kooperieren die beiden Kirchenmusiker im Nachbarschaftsraum: die Dekanatskantorei singt unter der Leitung von Jens Lindemann, begleitet von Martin Höllenriegel an der schönen Walcker-Orgel. Musiziert wird die „Messe in E“, op. 192, von J.G. Rheinberger (1839-1901), seinerzeit königlich bairischer Hoforganist in München.

Für den **November** bleibt noch anzukündigen: das Jahreskonzert des Gospelchors Bauschheim, den ich seit zweieinhalb Jahren musikalisch leiten darf. Der Arbeitstitel der Konzerte lautet „Good old Gospel“, also eine Rückbesinnung zu den Wurzeln. Lassen Sie sich überraschen!

Chor, eigene Solisten und eine extra zusammen gestellte Band laden Sie ein. Und zwar am **Samstag, den 7. November in Bauschheim** und am **Sonntag, den 8. November in Nauheim**, jeweils um **19 Uhr** in der evangelischen Kirche.

Für die Advents- und Weihnachtszeit werden Sie im kommenden Gemeindebrief informiert. Wer vorher etwas zu geplanten kirchenmusikalischen Aktionen wissen will, kann sich gerne bei mir per E-mail melden.

Herzlichst Ihr Martin Höllenriegel

Orgelausflug in den Vortaunus am Samstag, 29. August 2026



Lassen Sie uns einige interessante Orgeln in Hofheim, Sulzbach und Kelkheim kennenlernen und einen schönen Tag zusammen verbringen! Die Orgeln werden erläutert und vorgestellt von Martin Höllenriegel, mit sommerlich anmutender Musik passend zu den Instrumenten.

Treffpunkt ist um 9:30 Uhr an der Lutherkirche.
Dort bilden wir Fahrgemeinschaften mit eigenen PKWs.
Ein gemeinsames Mittagessen ist in einem Lokal in Liederbach geplant.

Die Kosten für das Mittagessen tragen die Teilnehmenden.
Anmeldungen erbeten unter: mhoellenriegel@icloud.com

Geplanter Verlauf:

9:30 Uhr: Treffpunkt an der Lutherkirche Rüsselsheim, Gabelsberger Platz 4,

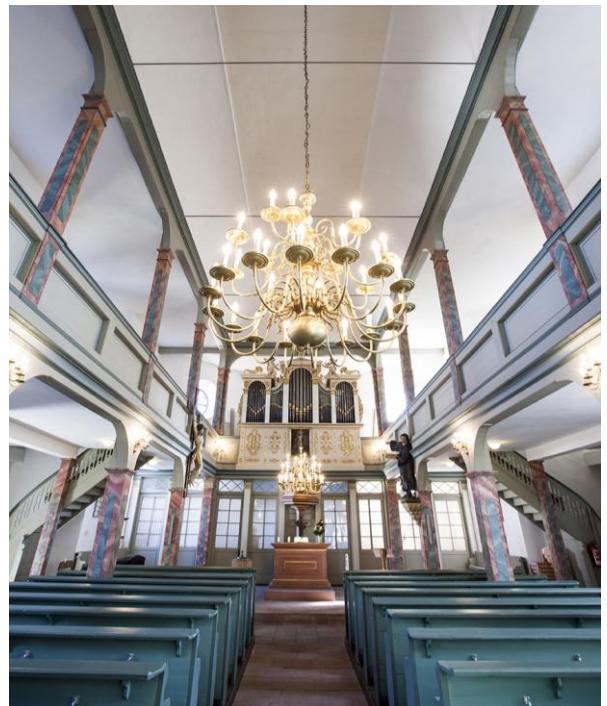
10:30 Uhr: Hofheim-Diedenberg, ev. Kirche, Casteller Str. 35,

11:30 Uhr circa: Sulzbach, ev. Kirche, Platz an der Linde 6,

12:30 - 13:45 Uhr: Mittagessen in Liederbach: „Efsane - Gasthaus Rudolph“, Alt Niederhofheim 30, 65835 Liederbach am Taunus.
<https://efsane-events.de>

14 - 14:45 Uhr : Kelkheim-Münster, Sankt Dionysius, Am Kirchplatz,

15:00 Uhr – Heimfahrt



Aus gegebenem Anlass

Wir mussten leider feststellen, dass wir große Schwierigkeiten haben, unseren Gemeindemitgliedern weiter zum Geburtstag oder Ähnlichem zu gratulieren, wenn sie in ein Seniorenheim umgezogen sind. Selbst dann, wenn Menschen sich nach ihrem Auszug in die Luthergemeinde umgemeinden lassen, weil sie sich der Luthergemeinde noch verbunden fühlen und weiter hier Mitglied sein möchten, konnten wir mehrfach nicht zu runden Geburtstagen gratulieren. Wir mussten feststellen, dass die Heime immer öfter Auskunftssperren in die kommunale Datenbank eintragen lassen, die dann auch für die kirchliche Mitgliedsdatei gelten. Wir können zwar für einzelne Personen nachsehen, ob sie Mitglieder der Luthergemeinde sind. Aber wenn wir Geburtstagslisten ausdrucken, um die Gratulationen vorzubereiten, fehlen viele unserer Mitglieder, die in den Seniorenheimen hier in Rüsselsheim leben. Das sorgt dann schon für Enttäuschung, wenn z.B. zum 90sten Geburtstag gar niemand von der Luthergemeinde gratuliert. Aber wie können wir das verhindern? Vermutlich nur, wenn Angehörige oder Bekannte uns im Vorfeld auf einen anstehenden besonderen Geburtstag aufmerksam machen. Erschwert wird das dadurch, dass die Angehörigen anscheinend oft noch nicht einmal Kenntnis von der Auskunftssperre haben. Klar kann so eine Sperre auch sinnvoll sein, um vor unseriösen Anliegen zu schützen. Aber uns als Kirchengemeinde erschwert es die Verbindung gerade zu Menschen, die sich vermutlich über Besuch eher freuen würden. Vielleicht möchten Sie diese Information an entsprechende Personen weitergeben.

Hanne Köhler



**Die letzte Reise
in Würde.**

Verde



Bestattungen

Verde Bestattungen Irmli Pösl e.K.
Inh. Thomas Pösl

Wir sind im Trauerfall jederzeit für Sie da!

Telefon (06142) 40 94 40

Bischofsheimer Straße 17 • 65428 Rüsselsheim
www.verde-bestattungen.de



Taizé – Andachten

Seit 2018 gibt es die schöne Tradition der ökumenischen Taizé-Andachten hier in Rüsselsheim. Taizé steht für Musik, Gebet, Ruhe, Gemeinschaft und vieles mehr. Manche bezeichnen sie sogar als Tankstellen des Glaubens. Da sitzt jung neben alt, evangelisch neben katholisch, Atheist neben Christ. Jede kommt. Jeder ist dabei.



Wir feiern die Taizé-Andachten in der Regel immer am letzten Freitag im Monat um **19.00 Uhr**.

Mit dem Einsingen und Aufbau laden wir schon herzlich um 18 Uhr ein. Da wir unsere Andachten an wechselnden Orten feiern, bitte unbedingt unter der Rubrik schauen, wo die nächste Taizé-Andacht stattfindet.

- 25.09.2026** in der katholischen Kirche St. Georg – Königstädter Straße 20
30.10.2026 in der ev. Wicherngemeinde – Godesberger Str. 34
27.11.2026 in der katholischen Kirche St. Georg – Königstädter Straße 20
29.12.2026 in der Lutherkirche – Gabelsberger Platz 8

In den schweren Stunden an Ihrer Seite Erledigung aller amtlichen Formalitäten Überführungen im In- und Ausland Erd- und Feuerbestattungen Bestattungsvorsorge Fordern Sie unseren 24-seitigen Ratgeber "Rat und Hilfe im Trauerfall" an!	BESTATTUNGsinstitut PETRI Donaustraße 32 65428 Rüsselsheim Frankfurter Straße 28b 65479 Raunheim 0 61 42 / 6 27 02 www.bestattungsinstitut-petri.de
--	---

gottesdienstplan

September - November 2026

Datum / Uhrzeit	Ort	Inhalt	verantwortlich
September 2026			
Sonntag 06.09. 10:30 Uhr	Lutherkirche	Gottesdienst anschl. Kirchencafé	Jutta Jekel
Sonntag 13.09. 10:30 Uhr	Lutherkirche	Frühstücks-Gottesdienst mit Abendmahl	Hanne Köhler
Dienstag 15.09. 18:45 Uhr	Lutherkirche	Kurzandacht mit Kerzenritual	Kirchenvorstand
Sonntag 20.09. 10:30 Uhr	Lutherkirche	Gottesdienst	Geert Ernst
Sonntag 27.09. 10:30 Uhr	Lutherkirche	Gottesdienst Zweite Liturgie mit Abendmahl	Dorothee Escherich- Semsroth
Oktober 2026			
Sonntag 04.10. 10:30 Uhr	Lutherkirche	Erntedank mit der Kindertagesstätte anschl. Kirchencafé	Hanne Köhler
Sonntag 11.10. 18 Uhr	Lutherkirche	Abendgottesdienst mit Abendmahl	Hanne Köhler
Sonntag 18.10. 10 Uhr	Stadtkirche	Musikalischer Gottesdienst	Andreas Jung
Dienstag 20.10. 18:45 Uhr	Lutherkirche	Kurzandacht mit Kerzenritual	Kirchenvorstand
Sonntag 25.10. 10:30 Uhr	Lutherkirche	Gottesdienst Zweite Liturgie mit Abendmahl Ende Sommerzeit	Hanne Köhler



gottesdienstplan

September - November 2026

Datum / Uhrzeit	Ort	Inhalt	verantwortlich
Samstag 31.10. 19 Uhr	Lutherkirche	Gottesdienst zum Reformationstag mit Bläserchor anschl. Treffen an der Theke	Martin Franke- Coulbeaut (Dekan)
<i>November 2026</i>			
Sonntag 01.11. 10:30 Uhr	Versöhnungskirche Adolf-von-Menzel- Str. 25	Gottesdienst	Bitte aktuelle Ankündigung beachten
Sonntag 08.11. 18 Uhr	Lutherkirche	Abendgottesdienst mit Abendmahl	Volkmар Thedens- Jekel
Sonntag 15.11. 10 Uhr	Ev. Kirche König- städten	Gottesdienst zum Volkstrauertag	Geert Ernst
Sonntag 15.11. 11-14 Uhr	Lutherkirche	Familiengottesdienst mit Kirche Kunterbunt	Johanna Tschritter und Team
Dienstag 17.11. 18:45 Uhr	Lutherkirche	Kurzandacht mit Kerzenritual	Kirchenvorstand
Mittwoch 18.11. 19 Uhr	Stadtkirche Groß-Gerau	Friedens-Gottesdienst des Dekanats zum Buß-und Bettag mit Posaunenchor	Bitte aktuelle Ankündigung beachten
Sonntag 22.11. 10:30 Uhr	Lutherkirche	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag	Hanne Köhler
Sonntag 29.11. 10:30 Uhr	Lutherkirche	Gottesdienst zum 1. Advent Zweite Liturgie mit Abendmahl	Dorothee Escherich- Semsroth

Gottesdienste im GPR Klinikum, August-Bebel-Straße 59

Mittwoch	09.09.2026	15:00 Uhr	evangelischer Gottesdienst
Mittwoch	23.09.2026	15:00 Uhr	Eucharistiefeier Pfarrer Preis
Mittwoch	14.10.2026	15:00 Uhr	evangelischer Gottesdienst
Mittwoch	21.10.2026	15:00 Uhr	Eucharistiefeier Pfarrer Barton (dritter statt vierter Mittwoch im Monat)
Mittwoch	11.11.2026	15:00 Uhr	evangelischer Gottesdienst
Mittwoch	25.11.2026	15:00 Uhr	Eucharistiefeier Pfarrer Barton
Freitag	27.11.2026	14:30 Uhr	ökumenischer Gottesdienst für verstorbene MitarbeiterInnen, unter Mitwirkung des GPR Chors

Die Gottesdienste finden in der Kapelle im Klinikum (gegenüber der Notfallaufnahme) statt.

Telefon: Pfarrerin L. Stroh – 06142 88-1272

Pfarrer S. Barton – 06142 21363 und 06142 8349953

Pastoralreferent W. Reininger – 06142 88-1900

Aktuelle Informationen zu den Gottesdiensten bitte den Abkündigungen und unserer Homepage entnehmen:

www.luthergemeinde-ruesselsheim.ekhn.de

Kurzandachten mit Kerzenritual

Einmal im Monat, immer dienstags um **18:45 Uhr**, gibt es in der Lutherkirche die Möglichkeit, einzelne Menschen Gott ganz besonders ans Herz zu legen. Eine etwa viertelstündige Andacht wird mit Musik eröffnet und beschlossen.

Dienstag, 15. September 2026

Dienstag, 20. Oktober 2026

Dienstag, 17. November 2026

Wir laden alle herzlich ein mit uns zu beten.

Der Kirchenvorstand



Baumaßnahmen in und an der Lutherkirche sind beschlossen

Der Evangelische Kirchengemeindeverband Rüsselsheim hat in seiner Sitzung am 30. Juni 2026 die Sanierung des Dachs und der Außenfassade der Lutherkirche beschlossen. Für das Dach soll die Deckungsform mit Zementfaser-Wellplatten – natürlich ohne Asbest – beibehalten werden, was auch im Sinne des Denkmalschutzes ist. Im Zuge der Maßnahme wird auch die Fassade auf Hohlstellen überprüft, es werden Betonsanierungsarbeiten ausgeführt und die Verfugung der Keramikfassade erneuert.

Wie bereits im letzten Gemeindebrief berichtet, mussten wir von der Idee einer Photovoltaikanlage auf dem Dach aufgrund der Dachkonstruktion, der Folgekosten und der nicht gegebenen Wirtschaftlichkeit Abschied nehmen.

Der beschlossene Finanzierungsplan rechnet mit Gesamtkosten von 785.000 Euro. Davon muss die Luthergemeinde einen Eigenanteil von 157.000 Euro beitragen. Wir haben in den vergangenen Jahren sparsam gewirtschaftet und auch Geld in die Substanzerhaltungsrücklage gesteckt. Es war ja absehbar, dass die Außensanierung der Lutherkirche ansteht. Jetzt sind also etliche Rücklagen aufzulösen oder umzuwidmen. Aber keine Frage, das Dach muss gemacht werden – die Feuchtigkeitsschäden sind innen deutlich zu sehen. Und alles in einem Bauabschnitt zu sanieren, ist deutlich kostengünstiger.

Wir werden also im kommenden Jahr einige Wochen ein Gerüst um die Lutherkirche stehen haben. Bis dahin wird die Maßnahme im Detail geplant. Natürlich freuen wir uns über Spenden für die Außensanierung der Kirche. Das Spendenkonto finden Sie auf der Rückseite des Gemeindebriefes.

Pfarrerinnen Hanne Köhler

Der Einführungsgottesdienst für die Konfirmandinnen und Konfirmanden des Jahrgangs 2026/2027 ist am **Sonntag, 30. August 2026** in der Versöhnungskirche, Adolf-von-Menzel-Straße 25 in Rüsselsheim.

Der Konfi Jahrgang 2025/2026 - Unsere Konfifahrt

Ein Bericht von Hannah Schulmayer, Konfi Jahrgang 2025/26 und Clara Itterbeck, Ex-Konfi und begleitende Teamerin

Clara: Auch in diesem Jahr bildete die Segelfreizeit auf dem niederländischen Wattenmeer den Abschluss der Konfizeit. Gemeinsam mit den Konfi-Gruppen aus Nauheim und Königstädten standen fünf intensive Tage an.

Hannah: Vom 3. bis 8. Mai war es dann so weit. Mit dem Bus fuhren wir nach Holland in den Hafen Harlingen und gingen gleich an Bord. Unser Schiff hieß Vriendentrouw, das bedeutet Vertrauen. Von Harlingen aus steuerten wir verschiedene Ziele im IJsselmeer an.

Einmal landeten wir auf einer Sandbank.

Clara: Fast wären wir bis zur nächsten Flut auf einer Sandbank hängen geblieben, denn die Segel waren etwas zu motiviert gehisst worden. Mit viel Gebrüll des Kapitäns und guter Teamarbeit haben wir es doch noch weiter geschafft.

Hannah: Auf dem Schiff gab es wenig Platz. Unsere Vierer Schlafräume waren so winzig, dass man nicht zusammen drinstehen konnte.

Clara: Das anfängliche Murren über den Regen oder zu kleine Zimmer waren nach den ersten sonnenreichen Segeltagen schnell vergessen.

Hannah: An Bord gab es für Alle Arbeitsaufgaben: Beim Segeln mithelfen, Segel hochziehen, Essen zubereiten, putzen, auch die Toiletten. Das Segeln war insgesamt sehr schön und auch die Zeit nach dem Segeln.



In den Dörfern, oder auf den Inseln usw. herumzulaufen, dort einzukaufen oder einfach nur den Ort zu erkunden, war jeden Tag wieder ein besonderes Erlebnis.

Clara: Mit Segel hissen, steuern, navigieren, Knoten lernen, im Hafen anlegen und anschließend Erkunden der Insel, waren die Tage gut gefüllt.

Hannah: Wir haben Armbänder geknüpft und abends wurden öfters Spiele für uns Konfis vorbereitet (activity oder Ratespiele).

Clara: Abends wurde zusammen gekocht, gespielt und auch noch versucht, das eine oder andere Glaubensbekenntnis richtig aufzusagen.

Hannah: Mit uns auf dem Schiff waren vier ehemalige Konfis als Teamer, die uns bei unserem Thema Gemeinschaft unterstützt haben und mit uns auch Spiele gemacht haben. Celina, Maya, Moritz und Clara wollen nächstes Jahr auch wieder dabei sein.

Clara: Natürlich gab es auch kleine Streitigkeiten, welche spätestens auf der Heimfahrt im Bus auch schon wieder vergessen waren. Auch mit den anderen Gruppen wurden durch eine gemeinsame Strand-Olympiade und das letzte Abendessen als Picknick auf Deck des Königstädter Schiffes neue Freundschaften geschlossen.

Hannah: Das Abendessen mit den Konfis auf dem anderen Schiff hat mir persönlich nicht so gut gefallen. Die Stimmung bei uns an Bord war meistens gut. Natürlich gab es kleine Streitereien, aber insgesamt war die Stimmung sehr schön. Ich würde diese Fahrt genauso nochmal machen und kann sie den nächsten Konfis sehr empfehlen.

Clara: Eine anstrengende aber auch sehr schöne Woche, die sowohl den Konfis als auch den TeamerInnen und PfarrerInnen noch lange im Gedächtnis bleibt.



Ausflug der Seniorinnen und Senioren

In diesem Jahr führte unser Ausflug am 21. Mai 2026 nach Speyer. Speyer ist eine Universitätsstadt in Rheinland-Pfalz und als römische Gründung um 600 eine der ältesten Städte Deutschlands.

Neben vielen Sehenswürdigkeiten ist der Speyerer Dom - mit offiziellem Namen Domkirche St. Maria und St. Stephan zu Speyer - als größte romanische Kirche der Welt im Jahr 1981 in die Welterbeliste der UNESCO aufgenommen worden.



Wir starteten um 9:30 Uhr an der Lutherkirche mit dem Bus und erreichten Speyer gegen 11:00 Uhr. Nach einer kurzen Fußwanderung zum Dom teilten wir uns in 2 Gruppen und besichtigten mit je einem Führer die Altstadt und den Judenhof.

Jüdisches Erbe – Judenhof Zwischen 1084 und 1349 entfaltete sich in Speyer ein reiches jüdisches Gemeindeleben. Steinerne Zeugen dieser Vergangenheit sind die Ruine der Synagoge und das Ritualbad. Dies ist das älteste seiner Art nördlich der Alpen. Es liegt 10 Meter unter dem heutigen Straßenniveau. Es dient der rituellen Reinigung. Geeignet sind nur „lebendige“ Wasser wie Fluss -oder Regenwasser oder Grundwasser.

Wir sind natürlich die Treppen zum Bad hinuntergestiegen. Die Zeit reichte aber nicht das Museum SchPIRA zu besichtigen. („SchPIRA“ ist die historische hebräische Bezeichnung für den Namen Speyers“).

Zum Mittagessen trafen wir uns dann im Gasthaus Domnapf am Dom. Danach konnte jeder in den folgenden zwei Stunden weitere Sehenswürdigkeiten der Stadt besichtigen. Diejenigen, die den Dom noch nicht gesehen hatten, fanden eine bis heute unverändert erhalten gebliebene Krypta. Im neu gestalteten Kaisersaal sind neun Fresken von Johann von Schraudolph zu besichtigen.

Gegen 16:00 Uhr fuhren wieder nach Hause und erinnern uns gerne an diesen Ausflug.

Marga Lorenz und Wolfgang Wagner

Sie haben Zeit und wollen etwas unternehmen?

Hier ist die Gelegenheit!

Die Evangelische Luthergemeinde lädt herzlich ein zum Nachmittag für Seniorinnen und Senioren.

In der Regel treffen wir uns am **2. Donnerstag** im Monat um **15 Uhr** im Erdgeschoss der Lutherkirche, Gabelsberger Platz 8 in Rüsselsheim.

Das Programm für September bis November 2026:

- | | |
|-------------------|---|
| 10.09.2026 | Was braucht der Mensch an Vitaminen
mit Frau Mritzek von den Landfrauen Nauheim |
| 08.10.2026 | Meine Heimat Brasilien
Mit Bia Michel |
| 12.11.2026 | Heinrich Hoffmann und der Struwwelpeter
mit Wolfgang Merz |

Bitte melden Sie sich bei Marga Lorenz, Tel. 06142 / 64703 an, wenn Sie an einem Termin teilnehmen möchten. Und bitte geben Sie auch Bescheid, wenn Ihnen nach der Anmeldung doch noch etwas dazwischen kommt. So kann eventuell jemand von der Warteliste noch teilnehmen.

Es grüßt Sie das Vorbereitungsteam in der Luthergemeinde



Das Frauenfrühstück findet jeweils samstags von 09:30 – 11:30 Uhr statt.



Um besser planen zu können, bitten wir um Anmeldung bis eine Woche vor dem Frühstück.

Die Teilnahme ist kostenlos, eine Spende zur Deckung der Ausgaben wird erbeten.

Anmeldung bei Johanna Becker, Fachstelle Bildung, Tel. 06142 – 9136720;

E-Mail Adresse: Johanna.becker@ekhn.de

Das nächste Frauenfrühstück findet am 07. November 2026 in Nauheim statt.

Weitere Ankündigungen erfolgen zu gegebener Zeit.

Kinderkirchentag 2026 – „Bibeldetektive auf heißer Spur“

Samstag, 19. September 2026 von 10 Uhr bis 15:30 Uhr

Für Kinder von 6 bis 10 Jahren

auf dem Pfarrgelände Nauheim , Pfarrgasse 13, 64569 Nauheim

Seid ihr bereit für ein spannendes Abenteuer? Beim diesjährigen Kinderkirchentag werden wir zu Bibeldetektiven!

Gemeinsam machen wir uns auf eine aufregende Entdeckungsreise durch die Bibel. Mit Spürsinn, Neugier und Teamgeist suchen wir nach geheimnisvollen Hinweisen, lösen knifflige Rätsel und entdecken spannende Geschichten.

Freut euch auf einen Tag voller Spiel, Spaß, Musik, Kreativität und Überraschungen. Wir werden forschen,

staunen und herausfinden, welche Botschaften die Bibel für uns bereithält.



Zur Stärkung gibt es ein Mittagessen, Getränke und Snacks.

Die Angehörigen der Kinder sind zum Abschlussgottesdienst um 15 Uhr in die ev. Kirche Nauheim (Heinrich-Kaul-Platz2-4, 64569 Nauheim) herzlich eingeladen.

Anmeldung, Infos und Kontakt bei Gemeindepädagogin Johanna Tschritter,
Telefon: +49 1511 5248040, johanna.tschritter@ekhn.de

Anmeldeschluss: 09.09.2026





Wann?

jeweils am Sonntag von 11.00-14.00 Uhr

16. August 2026	Gemeindez. Dicker Busch <i>(Liebigstraße 21, Rü)</i>
13. September 2026	Ev. Wicherngemeinde <i>(Godesberger Straße 34, Rü)</i>
18. Oktober 2026	St Josef <i>(Paul-Hessemer-Str 2, Rü)</i>
15. November 2026	Luthergemeinde <i>(Gabelsberger Platz 8, Rü)</i>
20. Dezember 2026	Ev. Gemeinde Nauheim <i>(Pfarrgasse 13, Nauheim)</i>
17. Januar 2027	Matthäuskirche <i>(Böllenseeplatz 13, Rü)</i>

Kontakt:

Johanna Tschritter, 0151 15248040 / johanna.tschritter@ekhn.de



Abschluss der Projektwoche mit den Erzieherinnen am 12. Juni 2026



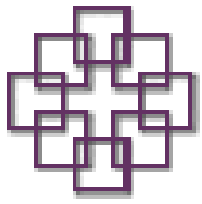
Bei der Verabschiedung der Wilden Hummeln sangen die Erzieherinnen gemeinsam ein Lied für die Kinder.





MINA & Freunde





Die **Kindertagesstätte der Ev. Luthergemeinde in Rüsselsheim** sucht eine/n

***Erzieher/in (m/w/d)
in Voll- und Teilzeit im Ü3 Bereich
und***

für eine Halbtagsstelle im U3 Bereich

Wir sind eine fünfgruppige Kindertagesstätte mit einem Team von 12 Mitarbeiter*innen. In unserer Einrichtung betreuen wir 92 Kinder in 4 Gruppen im Alter zwischen 3 und 6 Jahren, sowie 1 Gruppe im Alter zwischen 1 und 3 Jahren.

Wir erwarten:

- Teamfähigkeit
- Aufgeschlossenheit, einen lebendigen Kindergartenalltag zu gestalten
- Kreativität bei der Umsetzung religionspädagogischer Ziele
- Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit Eltern und Kirchengemeinde
- Mitgestaltung bei der Weiterentwicklung unseres Konzeptes
- Zugehörigkeit zu einer christlichen Kirche (ACK)
- Eine abgeschlossene pädagogische Ausbildung
- Die Fähigkeit im Team und auch selbständig zu arbeiten

Wir bieten:

- Vergütung nach KDO plus kirchliche Zusatzversorgung
- Regelmäßige Supervision und Teambesprechungen
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Qualitätsentwicklung

Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigt. Diskriminierungsfreie Bewerbungsverfahren nach dem AGG sind in der EKHN Standard.

Ihre schriftliche Bewerbungen richten Sie bitte an:

Ev. Kindertagesstätte Luthergemeinde

zu Händen Frau Klier

Gabelsberger Platz 4

65428 Rüsselsheim

Email: Sylvia.Klier@ekhn.de

Auskünfte erhalten Sie bei Frau Klier in der Kindertagesstätte, Gabelsberger Platz 4 in 65428 Rüsselsheim, Tel. 06142 - 8359280.



Blumen-Siebert

Inh. Anita Siebert-Lang

Hochheimer Str. 21
65428 Rüsselsheim

Tel. / Fax: 06142-62618
www.blumensiebert.de

Öffnungszeiten

Mo-Fr	08:00 - 12:30	14:30 - 18:00
Sa	08:00 - 13:00	
So	10:00 - 12:00	

☐ Mittwochs nachmittags geschlossen



wichtige telefonnummern bei problemen oder konflikten zu hause

Das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend betont, wie wichtig es ist, dass für Menschen in belastenden Situationen Hilfe erreichbar ist. Darum veröffentlichen wir hier die vom Ministerium oder unserer Landeskirche genannten Kontaktmöglichkeiten.

Nummer gegen Kummer:

Wir sind für Euch da - mehr denn je! Bundesweit, anonym und kostenlos.

Kinder- und Jugendtelefon 116 111 oder 0800 – 111 0 333

Beratungszeiten: Mo - Sa von 14-20 Uhr
und zusätzlich Mo + Mi + Do von 10-12 Uhr.

Elterntelefon 0800 - 111 0 550

Beratungszeiten: Mo - Fr von 9-17 Uhr und zusätzlich Di + Do bis 19 Uhr.

Online-Beratung für Kinder und Jugendliche unter

www.nummergegenkummer.de

Beratungszeiten im Chat: Di + Fr 10-12 Uhr und Mi + Do 15-17 Uhr
em@il-Beratung rund um die Uhr erreichbar.

Pflegetelefon 030 – 201 79131

Beratungszeiten: Mo-Do von 9-18 Uhr
auch per [E-Mail info@wege-zur-pflege.de](mailto:info@wege-zur-pflege.de).

Hilfetelefon „Schwangere in Not“ 0800 40 40 020

anonym, kostenfrei und rund um die Uhr Hilfe und Unterstützung
Chat- und E-Mail-Beratung über www.hilfetelefon-schwangere.de.

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ 116 016 oder 0800 011 6016

anonym, kostenfrei und rund um die Uhr Hilfe und Unterstützung
unter www.hilfetelefon.de auch Chat und E-Mail-Beratung

Hilfetelefon „Gewalt gegen Männer“ 0800 123 9900

Montag-Donnerstag von 08:00-20:00 Uhr / Freitag von 08:00-15:00 Uhr

Hilfe-Telefon Sexueller Missbrauch Anrufen – auch im Zweifelsfall
0800 22 55 530

Rüsselsheimer Hospizhilfe e.V.

Begleitet Menschen in der letzten Lebensphase sowie ihre Angehörigen und Freunde und unterstützt beim Verfassen von Vorsorgevollmachten.

Tel. 06142-13394 (24 Std.) oder per E-Mail an info@rhhev.com

Telefonseelsorge (evangelisch) 0800-111 0 111

Telefonseelsorge (katholisch) 0800-111 0 222

Gemeindepfarramt:

Pfarrstelle 1 - vakant

Pfarrerinnen Dr. Hanne Köhler (halbe Stelle)

Gabelsberger Platz 8 (Amtszimmer) Tel. 06142-230 1397

E-Mail: hanne.koehler@ekhn.de

Achim Rösen, Vorsitzender des Kirchenvorstandes

Tel. 06142 / 210 661

Thomas Dreher, stellvertretender Vorsitzender

Tel. 06142 / 81439

Gemeindebüro:

Die Öffnungszeiten sind:

Mittwoch 09 – 12:00 Uhr und Freitag 09 – 12:00 Uhr

Bitte die Klingel am Haupteingang des Gemeindezentrums benutzen. Nachrichten können weiterhin auf dem Anrufbeantworter hinterlassen werden.

Barbara Förster und Hilde Heiler (Gemeindesekretärinnen),

65428 Rüsselsheim am Main, Gabelsberger Platz 8

Tel. 06142 / **16898** Fax 06142 / 8369844

E-Mail: luthergemeinde.ruesselsheim@ekhn.de und

Homepage: www.luthergemeinde-ruesselsheim.ekhn.de

Kantor: Martin Höllenriegel, Tel.: 06142 / 9613193

E-Mail: martin.hoellenriegel@ekhn.de

Kindertagesstätte:

Sylvia Klier (Leiterin)

Gabelsberger Platz 4, Tel. 06142 / **8359280** Fax 8359248

E-Mail: kita.luthergemeinde.ruesselsheim@ekhn.de

Impressum: Der Gemeindebrief der Luthergemeinde erscheint vierteljährlich. Herausgeber und v.i.S.d.P. ist der Kirchenvorstand der Gemeinde. Zum Redaktionsteam gehören Dr. Hanne Köhler, Gabriele Rachow (Layout und Schlussredaktion), Liane Seibert, Heidi Walczuch und Karin Wölfe.

Druck: Gemeindebriefdruckerei (Groß Oesingen). Die Auflage beträgt 1.600 Stück

Spendenkonto: Evangelische Luthergemeinde Rüsselsheim und

Förderkreis Luthergemeinde:

Rüsselsheimer Volksbank IBAN: DE04 5019 0000 4102 4203 79

BIC: FFVBDEFF

Auf Wunsch erhalten Sie eine Spendenquittung.



Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de

